

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1907-01	Termin 28.04.2022	Gleichstellungsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
28.04.2022	Gleichstellungsausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
Team Amor's Pride Monat
Queere Aktionstage für junge Menschen in der offenen Jugendarbeit

Beschlussvorschlag

Dem Antrag wird:

- zugestimmt, Vollfinanzierung ☐
- zugestimmt, Teilfinanzierung ☐

In Höhe von _____

- inhaltliche Änderungen siehe unten ☐

Der Antrag wird:

- abgelehnt ☐

Für den Fall der Zustimmung stehen entsprechende Haushaltsmittel beim Auftrag 840001030100 „Chancengleichheit“ unter der Kostenart 531800 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche“ zu Verfügung.

Bereichsleiterin Bereich 0-4	Dezernent Dezernat 0	Kämmerer	
Frau Costecki Datum, 01.04.2022	Herr Güldenzopf Datum, 06.04.2022	Herr Tsalastras Datum, 05.04.2022	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1907-01	Termin 28.04.2022	Gleichstellungsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---------------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Konsequenzen

- a) Finanzielle
 - keine []
 - ja [x]

- b) Sonstige

Begründung

Projektbeschreibung siehe Anlage

Anlage

- Projektantrag Team Amors Pride Monat.pdf

Anlage 1

An die
Stadt Oberhausen
Bereich 0-4 / Gleichstellungsstelle
Schwartzstraße 73
46045 Oberhausen

Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

PROJEKTTITEL (ggf. Untertitel / Erläuterung)

Team Amor's Pride Monat

Queere Aktionstage für junge Menschen in der offenen Jugendarbeit

PROJEKTANLASS

Aus welchem Kontext heraus ist das Projekt entstanden?

Im Jahr 2013 entstand innerhalb der Aidshilfe Oberhausen e.V. – Fachstelle für sexuelle Gesundheitsförderung (AHO) die Idee, ein ehrenamtliches Team zu gründen, das ein niederschwelliges Präventionsangebot für junge Menschen zu den Themen Sexualität, Gesundheit und Vielfalt in Oberhausen anbietet. Der Name dieses ehrenamtlichen Teams ist *Team Amor*.¹ Damals war das ehrenamtliche Team mehrmals jährlich auf der queeren Party bang! im Druckluft aktiv und versorgte Partygäste mit Informationen und Kondomen. Von 2013 bis 2019 fanden insgesamt 37 Team-Amor Aktionen auf der bang! statt. Etwa 4.500 Kurzberatungen wurden durch das ehrenamtliche Team durchgeführt.

Anfang 2020 wurde durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen das Konzept perspektivisch angepasst. Durch die im Frühjahr 2020 aufkommende Corona-Pandemie entschied sich Team Amor dazu, sich vorerst auf Informationsvermittlung und Aktionen über Social Media zu fokussieren, so dass es seit Sommer 2020 den Instagram-Account @_team_amor_² gibt. Außerdem hat sich Team Amor 2021 ein Jahresthema ausgesucht, bei dem ein ganzes Jahr intensiver zu dem Thema „Menstruation“ gearbeitet wurde. Hierzu ist auch Social Media Content produziert worden.

Bei einem Team-Treffen Anfang 2022 entstand die Idee, da nun – aufgrund der Lockerungen – wieder mehr Vor-Ort-Aktionen möglich sind, ein neues Projekt ins Leben zu rufen. Die Idee des ehrenamtlichen Teams ist es, während des Pride³ Monats 2022 (also im Juni) Aktionen in verschiedenen Oberhausener Jugendtreffs durchzuführen.

¹ <https://www.aidshilfe-oberhausen.de/praevention/teamamor.php>

² https://www.instagram.com/team_amor/

³ Der Pride Monat der LSBTIQ+-Community findet jedes Jahr im Juni statt und ist für alle queeren Menschen eine Möglichkeit, den Stolz (daher auch „Pride“) für die Offenheit mit ihrer Sexualität zu feiern. Mit „queer“ sind alle Menschen gemeint, die nicht der heteronormativen Norm entsprechen, also z.B. Homosexuelle sowie bisexuelle Menschen oder Personen, die trans*sind. Der Höhepunkt dabei ist der Christopher Street Day (CSD), der an die Nacht vom 27. auf den 28. Juni 1969 erinnern soll, in der der sogenannte „Stonewall-Aufstand“ stattfand.

Durch Studien und die jahrelange Erfahrung im Beratungsalltag wissen wir, dass queere Jugendliche ein erhöhtes Risiko haben, aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und/oder ihrer geschlechtlichen Identität Diskriminierung zu erleben und Opfer von Gewalt zu werden.⁴ Das gesellschaftliche Stigma sowie die mögliche damit einhergehende Schwierigkeit, sich selbst zu akzeptieren, sind Schlüsselfaktoren, weshalb zum Beispiel depressive Erkrankungen, Ess- und Schlafstörungen bei LSBTIQ*- Personen überproportional verbreitet sind.⁵

Aktionstage, welche das Thema Gleichstellung und Akzeptanz in den Fokus stellen, können somit einen Beitrag leisten, diese vulnerablen Gruppen zu stärken, ihre Gesundheit zu fördern und ein Zeichen für mehr Akzeptanz in der Gesellschaft zu setzen.

Derzeit besteht Team Amor aus sieben ehrenamtlichen Kräften, die zwischen 24 und 34 Jahren alt sind. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen gehören entweder selbst zur LSBTIQ+ Community oder sehen sich als Verbündete der queeren Community. Hinzu kommt, dass fast alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen von Team Amor in den Bereichen Soziale Arbeit, Politische Bildung, Sozialwissenschaften und Gender Studies tätig sind und so ein interdisziplinäres Team aus Fachkräften zusammenarbeitet. Zum Qualitätsmanagement gehört das regelmäßige Teilnehmen an Schulungen und der fachliche Austausch bei Team-Treffen. Außerdem gibt es jederzeit die Möglichkeit der kollegialen Beratung und Supervision. Koordiniert wird das ehrenamtliche Team durch eine hauptamtliche Kraft (Fachbereichsleitung Prävention | Youthwork).

PROJEKTZIEL(E)

Welche konkrete Veränderung / Situation soll durch das Projekt erreicht werden?

Durch das geplante Projekt sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Förderung von sexueller Selbstbestimmung und sexueller Gesundheit
 - Aufklärung über LSBTIQA+⁶ Lebenswelten
 - Aufklärung über Sexualität und Gesundheit allgemein (z.B. HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen, Vorsorgeuntersuchungen usw.)
 - Informationen über Angebotspalette der lokalen Beratungsstellen geben (insbesondere der Aidshilfe Oberhausen e.V., aber auch weitere Kooperationspartner*innen wie z.B. Pro Familia, Gesundheitsamt, Projekt Schlau, queere Jugendtreff-Angebote in der Umgebung)
- Mehr Akzeptanz von queeren Lebenswelten in der Allgemeinbevölkerung
 - Räume zum Austausch schaffen
 - Reflektion der eigenen Haltung

⁴ <https://www.dji.de/themen/jugend/queere-jugendliche-erleben-diskriminierung.html>

⁵ <https://www.lsvd.de/de/ct/2615-Gesundheit-von-LSBTI>

⁶ **LSBTIQA+** steht für Lesbisch, Schwul, Bi, Trans, Inter, Queer und Asexuell. Das Plus-Zeichen (+) steht für alle weiteren Orientierungen/identitäten, die sich der queeren Community zugehörig fühlen, in der Buchstabenreihenfolge allerdings nicht auftauchen, z.B. Pansexuell oder Non-Binäre Personen... Das Plus-Zeichen soll außerdem verdeutlichen, dass die queere Community offen und erweiterbar ist.

- Sensibilisierung sich mit eigenen diskriminierenden Denk- und Handlungsweisen auseinanderzusetzen; Vorurteile werden abgebaut
- Mehr Sichtbarkeit und Empowerment der LSBTIQA+ Community
 - Support der Community durch einen geschaffenen Raum für das Thema in Form eines Gruppenangebotes/Aktionsnachmittages
 - Raum zum Austausch über Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung oder der geschlechtlichen Identität -> Hilfsangebote aufzeigen

In dem niedrigschwelligen Angebot wird gleichzeitig großer Wert daraufgelegt, das Selbstkonzept der Jugendlichen zu stärken und ihre gesellschaftliche Teilhabe zu fördern. Hinzu sollen Teamfähigkeit, soziale Kompetenzen, Zusammenhalt und allgemeine Bildung vermittelt werden.

ZIELGRUPPE(N) Auf welche Zielgruppe(n) bezieht sich das Projekt? Wie setzt/setzen sich die Gruppe(n) zusammen?

Die Zielgruppe bei Team Amor's Pride Monat sind Jugendliche und junge Erwachsene. Da die Aktionen in Kooperation mit Oberhausener Jugendtreffs organisiert werden, sind die Jugendlichen, welche die Jugendtreffs besuchen, Hauptzielgruppe. Das Alter der Jugendlichen bzw. der jungen Erwachsenen orientiert sich somit an den Angeboten vor Ort in dem Jugendtreff.

Zum einen geht es darum, queere Jugendliche anzusprechen und mit den Aktionstagen Empowerment dieser Gruppe zu fördern. Zum anderen sind Jugendliche allgemein eingeladen, teilzunehmen, um mehr über queere Lebenswelten zu erfahren und einen Austausch herzustellen.

PROJEKTZEITRAUM

Projektzeitraum 01.06.2022 – 15.07.2022

INHALTE & MAßNAHMEN DES PROJEKTS Mit welchen Methoden und Handlungsschritten sollen die Ziele erreicht werden?

In Kooperation mit Jugendtreffs werden feste Termine für einen Aktionsnachmittag/-abend vereinbart. Die Aktionen finden in den Jugendtreffs statt.

Jugendliche können sich für den Aktionsnachmittag bei den Jugendtreffs anmelden. Die Einrichtungen der offenen Jugendarbeit kommunizieren einige Tage vor der Aktion an die Aidshilfe Oberhausen e.V., wie viele Jugendlichen sich angemeldet haben.

Am Aktionstag selbst folgt nach der Begrüßung und einer kurzen Kennenlernphase das gemeinsame Gestalten von T-Shirts/Taschen/Beuteln und das Basteln von Schlüsselanhängern/Buttons (z.B. mit Pride Flags oder Regenbogen). Durch das kreative Arbeiten wird eine lockere Atmosphäre geschaffen, in der

jeweils zwei bis drei ehrenamtliche Ehrenamtler*innen von Team Amor mit den Jugendlichen über Themen wie Liebe, Beziehungen, Sexualität, Gesundheit, Diversity, Empowerment, Akzeptanz, Gleichbehandlung, Diskriminierung und Benachteiligung ins Gespräch kommen können. Zusätzlich bringen die ehrenamtliche Mitarbeiter*innen noch (sexualpädagogische) Materialien mit, die bei Bedarf eingesetzt werden können.

Die selbstgestalteten oder selbstgebastelten Produkte können die Jugendlichen im Anschluss des Aktionsnachmittages mit nach Hause nehmen. Sie werden über Pride- und CSD-Veranstaltungen in der Nähe informiert und können daran teilnehmen, sofern sie dies möchten.

MEILENSTEINE Wie sehen die nächsten Schritte für das Projekt aus? Angaben zur Zeitstruktur des Projekts (Anlagen wie Projektstrukturplan / Ablauf- & Zeitplan möglich)

Strukturelle Rahmenbedingungen:

- Bis zu 6 Veranstaltungen
- Ort: Verschiedene Jugendtreffs in Oberhausen
- Kostenbeitrag für teilnehmende Jugendliche: keine
- Dauer des Aktionstages: etwa 4 Stunden

Projektstrukturplan:

1. Phase: VORARBEIT (Anfang Mai 2022)

- Vorgespräche mit Jugendtreffs
- Informationsflyer und/oder Social Media Werbung für Jugendtreffs erstellen
- Materialien bestellen
- Planung und Vorbereitung des kreativen Angebotes
- Einkäufe von Getränken und Snacks
- Ggf. Pressemitteilung schreiben
- 3 Treffen des ehrenamtlichen Teams zur weiteren Erarbeitung der Inhalte (Feinabstimmung)

2. Phase: BEWERBUNG (Anfang Mai 2022)

- Aktionstag bei Jugendtreffs bewerben
- Entgegennahme von Anmeldungen
- Ggf. Pressemitteilung verschicken

3. Phase: DURCHFÜHRUNG (Juni 2022 und evtl. Anfang Juli 2022)

Rahmenbedingungen

- Die Veranstaltung wird vorab in dem Jugendtreff beworben. Die Jugendlichen melden sich vorab bei der Aktion an
- Zwei geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter*innen sind vor Ort, um die Aktion mit den Jugendlichen durchzuführen
- Maximale Teilnehmenden-Zahl pro Veranstaltung: 12 Jugendliche
- Kosten: kostenfrei
- Mindestalter: ab 14 Jahren

Ablaufplan

(Beispiel → Uhrzeiten müssen individuell mit dem Jugendtreff abgestimmt werden und können variieren)

UHRZEIT	INHALT	METHODE/MATERIAL	Ziel
16:15 Uhr	Vorbereitung Räumlichkeiten, Material bereitlegen ggf. Snacks vorbereiten, mit Fachkräften des Jugendtreffs Absprachen treffen	Materialkisten Snacks Getränke	
17:00 Uhr	Ankommen/Beginn/Begrüßung (Teilnehmende trudeln langsam ein)		Den Teilnehmenden Orientierung geben
17:10 Uhr	Kurzvorstellung Team Amor, Kurzvorstellung der Aktion und des Ablaufes		Den Teilnehmenden Orientierung geben
17:20 Uhr	Vorstellungsrunde Teilnehmende	Postkarten	Gruppe kennenlernen Teilnehmende lernen sich untereinander kennen
17:30 Uhr	Gruppe kennenlernen	Schnelle Runde Ja! / Nein! als IceBreaker Schilder Ich / Ich nicht Übersicht mit möglichen Fragen	Gefühl für die Gruppe bekommen
17:40 Uhr	Bastelaktion → Durch gemeinsames Gestalten der Taschen etc. in lockerer Atmosphäre über Themen wie Pride, sexuelle Selbstbestimmung ins Gespräch kommen.	Material (Shirts, Beutel, Taschen, Schlüsselanhänger, Farben, Pinsel usw...) Sexualpädagogisches Material: Plüsch-STI; PAOMI-Modelle, Kondome, Vaginal-Kondome, Lecktücher	Selbstwirksamkeit und Selbstdarstellung durch kreatives Angebot stärken Aufklärung zu den Themen Sexuelle Gesundheit und Sexuelle Selbstbestimmung, Austausch über LSBTIQA+ Lebenswelten
19:10 Uhr	Bastelaktion beenden, gebastelte Schlüsselanhänger und gestaltete Shirts können von den Teilnehmenden mit nach Hause genommen werden, gemeinsames Aufräumen		
19:30 Uhr	Info-Material und Give Aways verteilen, Aidshilfe Oberhausen e.V. als Ansprechpartnerin mit Adresse/Tel.Nr. benennen, Jugendsprechstunde, Team Amor Instagram @_team_amor_bewerben	Info-Material Give-Aways Sticker mit Team Amor Logo drauf	Auf Beratungs- und Unterstützungsangebote aufmerksam machen

19:45 Uhr	Kurzes Feedback und Abschluss	Punkte auf dem Feedback-Plakat kleben Material: Flipchartpapier, Stifte, Klebepunkte	Meinungen und Stimmung der Teilnehmenden einholen und reflektieren
20:00 – 21:00 Uhr	Nachbereitung: Reflektion und Austausch Gemeinsames Aufräumen		

4. Phase: NACHBEREITUNG und EVALUATION (Juli bis August 2022)

- Auswertung der Feedback-Plakate
- Herausarbeiten von weiteren Bedarfen
- Pressemitteilung
- Gemeinsame Reflektion bei einem Team-Treffen
- Ggf. Anpassung des Konzepts für Folgeveranstaltungen
- Abschlussbericht und Verwendungsnachweise

PROJEKTTRÄGER/IN Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse



Aidshilfe Oberhausen e.V.
Fachstelle für sexuelle Gesundheitsförderung

Marktstraße 165 • 46045 Oberhausen

☎ 0208 80 65 18 📠 0208 810 69 278

@ info@aidshilfe-oberhausen.de

🌐 www.aidshilfe-oberhausen.de

ANSPRECHPARTNERIN für Antragsstellung und -verwendung:

Cora Nagorny (Youthwork | Prävention | stellv. Geschäftsführung)

☎ (Durchwahl) 0208 810 69 273
@ cora.nagorny@aidshilfe-oberhausen.de

PROJEKTLEITUNG Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

Cora Nagorny (Youthwork | Prävention | stellv. Geschäftsführung)

☎ (Durchwahl) 0208 810 69 273
@ cora.nagorny@aidshilfe-oberhausen.de

KOOPERATIONSPARTNER/IN Kurzbeschreibung der Kooperationspartner/innen sowie deren Aufgaben. Angaben zu Leistungen Dritter

- Einrichtungen der offenen Jugendarbeit in Oberhausen, welche den Aktionsnachmittag buchen möchten.

KOSTENPLAN

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
1.	Sachkosten: Arbeitsmaterialien	687,00*
2.	Kosten für Verköstigung	240,00*
3.	Sonstige Kosten: Personal, Raum + Nebenkosten, Verwaltung, Methoden	Eigenanteil**

* In der Anlage befindet sich ein detaillierter Kostenplan.

** Die Aidshilfe Oberhausen e.V. sowie die beteiligten Jugendtreffs übernehmen die am Aktionstag anfallenden Personalkosten sowie Raum- und Nebenkosten. Bereits vorhandene Methoden werden bereitgestellt. Lediglich die explizit für diese Aktionstage benötigten Materialkosten sowie die Verköstigung der Jugendlichen kann nicht aus Eigenleistung gestemmt werden.

Insgesamt werden die sieben ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen von Team Amor etwa 128 ehrenamtliche Arbeitsstunden (Vor-/Nachbereitung sowie Durchführung der 6 Aktionsnachmittage) leisten. Dieser Umfang lässt sich rechnerisch mit einem Mehrwert von mindestens 1.664⁷ Euro für das Gemeinwesen beziffern.

FINANZIERUNGSPLAN in Euro

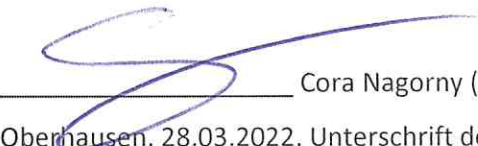
Gesamtausgaben:	927,00
Eigenanteil:	s.o.
Leistung Dritter:	0,00
Beantragte Zuwendung:	927,00

BANKVERBINDUNG

Kontoinhaberin	Aidshilfe Oberhausen e.V.
IBAN	DE40 3655 0000 0000 111 666
BIC	WELADED1OBH
Verwendungszweck	Projekt gleichstellungsrelevante Maßnahmen

⁷ Alternativkostenbetrachtung: Querschnitt von Arbeitgeberbrutto nach TVL im öffentlichen Dienst, unter Berücksichtigung von beruflichen Qualifikationen unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter

Mit dem Ende des Projektes/der Maßnahme, spätestens jedoch 3 Monate nach Abschluss, ist ein Projektabschluss-Bericht (s. Anlage) bei der Gleichstellungsstelle vorzulegen.


Cora Nagorny (stellv. Geschäftsführung Aidshilfe Oberhausen e.V.)
Oberhausen, 28.03.2022, Unterschrift des Projektträgers

Aidshilfe Oberhausen e.V.
Fachstelle für sexuelle Gesundheitsförderung

Marktstraße 165
46045 Oberhausen
Telefon 0208 80 65 18
Telefax 0208 81069278

info@aidshilfe-oberhausen.de
www.aidshilfe-oberhausen.de

Detaillierter Kostenplan:

Nr. 1. Sachkosten: Arbeitsmaterialien für Kreativ-Angebot **GESAMT 687,00 EUR**

MATERIAL	EUR/Stk.	Stk.	EUR
Turnbeutel	2,-	40	80,-
Stoffbeutel	1,60	40	64,-
Weißes T-Shirts	6,-	20	120,-
Stoffstifte-Set (10 Stifte)	10,-	4	40,-
Stofffarben-Set (16 Stk.)	20,-	1	20,-
Mal-Schwämme-Set	10,-	1	10,-
Pinset-Sets (10 Stk.)	3,-	3	9,-
Batik-Farbe	5,-	15	75,-
Kordel	6,-	2	12,-
Wäscheschüssel (11L)	8,-	4	32,-
Izink Diamond Glitzer Farbe	7,50	12	90,-
Schablonen (z.B. Rainbow)	6,-	4	24,-
FIMO Modelliermasse (57gr)	2,-	20	40,-
Schlüsselanhänger (10 Stk.)	6,-	2	12,-
Bügelperlen-Set	25,-	2	50,-
Pride-Flagge	9,-	1	9,-

Nr. 2. Verköstigung für Jugendliche **GESAMT 240,00 EUR**

Getränke	90,-
Lebensmittel (Obst, Snacks...)	150,-

Berechnungsgrundlagen für Nr.1:

www.office-discount.de

www.amazon.de

www.etsy.de

www.basteln-de.buttinette.com